

01.11.2007 Leider nicht in Hannover

Für heute hatten mich Dine und Conny für eine Shoppingtour nach Hannover eingeladen, aber ich musste leider aus familiären Gründen absagen.

04.11.2007 Tammy ist wieder da

Die letzten Tage hatte ich mich immer mal wieder auf einzelne Tage gefreut an denen ich Tamara sein kann, aber leider ist jedes mal etwas dazwischen gekommen. Heute musste ich mich aber unbedingt mal wieder fertig machen. Gegen Mittag machte ich mich fertig und schlüpfte in meine Kleider. Dann habe ich mich im Keller über meine Keyboards her gemacht und etwas an unserem Song gearbeitet. Gegen 16Uhr kamen dann Kajta und ihre Tochter zu besuch. Nachdem Nathie und Tammy zu Abend gegessen hatten, haben wir noch einen Spaziergang durch Petershagen gemacht. Als ich Tamara war habe ich mich wieder pudelwohl gefühlt.

08.11.2007 Treffen mit Maja

Heute hatte ich Glück, dass ich den Termin bei einem Kunden vorverlegen konnte, denn sonst hätte ich sehr spät Feierabend bekommen und wohl heute Abend als Micha weggehen müssen. Es hat sich sonst weiter niemand mehr bereit erklärt mitzukommen und so sind Maja und ich alleine losgezogen. Nach kurzem grübeln, wo es denn hingehen soll, haben wir uns auf das griechische Restaurant "Kreta" geeinigt. Vor einiger Zeit waren Nathie und Tammy schon einmal dort, aber dieses mal waren die Kellner noch lockerer drauf als das letzte mal. Maja und ich haben sehr viel gequatscht, zuerst über das Projekt und einige Leute und dann haben wir uns gegenseitig etwas aus unserer Jugend erzählt. Zu vorgerückter Stunde hat mich Maja noch auf einen Kaffee bei sich eingeladen und dort ging die Unterhaltung zuerst rege weiter. Nach einiger Zeit ist aber bei uns beiden die Müdigkeit durchgekommen und Maja hat mich "vor die Tür gesetzt". Auch dieser Abend war wieder sehr schön, und wie alle Abende, an denen Tammy unterwegs ist, ging auch dieser wieder viel zu schnell vorbei!

11.11.2007 Spontaner Kaffeeklatsch

Eigentlich sollte heute der "Ich-Analyse Workshop" stattfinden. Da sich nur wenige Teilnehmerinnen angemeldet haben und auch zwei Abgesprungen sind, wurde das ganze spontan zu einem kleinen Kaffeeklatsch umgewandelt. Es war eine nette kleine Runde und es wurde über allerlei Dinge gesprochen. Zum Schluss wurden sogar noch Meinungsverschiedenheiten beigelegt!

Geschrieben von: Tamara

Freitag, den 04. Juli 2008 um 13:42 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 22. Oktober 2008 um 16:49 Uhr

Als ich gegen Mitternacht zu Hause war, habe ich noch die Gothic-Sachen für das Event im Januar herausgesucht, mir Augenlider und Lippen schwarz geschminkt und schnell ein paar Fotos gemacht, um zu sehen, wie ich als Gothic-Tammy in etwa aussehe. Dafür, dass das alles nur schnell zusammengepfuscht war, war ich mit dem Ergebnis schon ganz zu frieden. Nathie, Maja und Doro fanden die Fotos auch toll, als ich sie ihnen am folgenden Tag gezeigt habe. Nathie meinte aber, dass mir die schwarzen Lippen nicht stehen würde. Ich finde die aber gar nicht so schlecht, kann aber noch einmal ein dunkles Rot ausprobieren.

14.11.2007 Meeting im Magnus

Heute hatte ich mich mit Maja und Sonya verabredet um uns mit Marc in Bielefeld im Magnus zu treffen. Leider musste Sonya kurzfristig absagen, da sie noch einiges an Arbeit vor sich hatte. Als ich dann mit Bine auf dem Weg nach Bielefeld war, erfuhr ich, dass Conny (als Mann) und Dine auch erscheinen werden. Es was also so, dass ich der einzige gedresste TV (Transvestit) im Magnus sein würde. Mir war schon irgendwie komisch als einziger TV mit so vielen "Normalos" in eine Kneipe zu gehen. Dieses Unwohlsein war aber ganz schnell wieder weg als ich den langen Weg zum Magnus zusammen mit Maja durch Bielefeld gelaufen bin. Hinterher war mir aber auch nicht mehr klar, warum ich auf so komische Gedanken gekommen bin, denn ich bin doch nur Tammy und brauche mich nicht zu verstecken! Das Essen im Magnus war wirklich gut und günstig. Hinterher hatten wir auch noch viel Spass und haben uns über allerlei Dinge unterhalten.

25.11.2007 Sonntagsbesuche

Um 8:30Uhr habe ich mich heute wecken lassen, kochte mir einen Kaffee und las meine eMails und die neuen Einträge im Forum. Dann rasierte ich mich, ging unter die Dusche, zog mir Rock, Pulli und der gleichen an, schminkte mich und machte mich dann auf nach Bielefeld. Was sich hier so kurz anhört, hat allerdings incl. Frühstück fast drei Stunden gedauert. Auf dem Weg nach Bielefeld telefonierte ich mit Conny und Wally. Ich hatte mir gedacht, mit den beiden auf der Sparrenburg spazieren zu gehen oder einen Kaffee zu trinken. Wally hatte leider keine Zeit aber Conny wollte nach Bielefeld kommen. Am Vortag habe ich mich bei Anke und Klaus angemeldet, weil ich ein Buch und eine Weste zurück bringen wollte. Ich habe ihnen aber nicht gesagt, dass Tammy erscheinen wird. Ich klingelte also an der Haustür, ging dann das Treppenhaus hoch und in dem Moment, wo ich oben ankam, kam auch Klaus aus der Tür. Er sah mich eine lange Zeit an und fragte dann: "Micha?!". Ja, das war Micha. Wir begrüßten uns, gingen rein und quatschten eine Weile über belangloses Zeug. Dann kam endlich die Frage, auf die ich schon gewartet habe: "Was ist das, was ich da sehe?" Ich erzählte ihm etwas über Tammy und von dem Projekt und gerade als ich fertig war, kam Anke zur Haustür rein. Sie begrüßte Klaus und kam dann ins Wohnzimmer. Sie sah mich an und sagte nach wenigen Sekunden: "Hi Micha". Sie fragte, mich auch was das ist, was sie da sieht. Meine Gegenfrage: "Was meinst Du denn, was Du da siehst?" Anke: "Entweder Du bist das, was mir da gegenüber sitzt, oder Du bist auf dem Weg zu irgend einem Conny" Ich: "Nö, zu einem Conny will ich nicht." Anke: "Dann ist ja alles klar!" Ich erzählte auch ihr etwas über Tammy und dem Projekt.

Zwischenzeitlich meldete sich Conny um zu fragen, ob wir uns auch in Bad Oeynhausen treffen können. Dine würde dann auch mitkommen." Ich verabschiedete mich also von Anke und Klaus und brach nach Bad Oeynhausen auf. Conny und Dine traf ich auf dem Parkplatz von Burger King. Wir gingen zusammen in den Werrepark, bestellten uns in einem Eis-Caffe einen Kaffee und unterhielten uns ein wenig. Dann mussten die beiden auch schon weiter und da es noch früh war und ich noch nicht nach Hause wollte, überlegte ich, wen ich jetzt noch auf die Nerven fallen könnte. Natürlich fielen mir als erstes Maja und Sonya ein. Ich rief sie kurz an und erkundigte mich, ob sie Zeit und Lust auf Tammy hätten. Sonya teilte mir mit, dass sie heute ihren 13. Hochzeitstag hatten. Ich ärgerte mich, dass ich schon wieder einen Jahrestag vergessen hatte. Ich fuhr also nach Porta und wurde wieder sehr herzlich empfangen. Wir machten es uns im Wohnzimmer gemütlich, aßen Kuchen und tranken Kaffee. Die Zeit verging wieder sehr schnell und so musste ich wieder nach Hause aufbrechen.

Geschrieben von: Tamara

Freitag, den 04. Juli 2008 um 13:42 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 22. Oktober 2008 um 16:49 Uhr

26.11.2007 Die Psychotherapeuten

Als Nathie heute von Ihrer Psychotherapeutin (aus anderen Gründen / hat nichts mit Tamara zu tun) zurück kam, erzählte Sie mir, dass sie ihr von Tammy erzählt hat. Die Therapeutin war hellauf begeistert, dass sie einen Transgender fast in greifbarer Nähe hat. Sie hat nur in ihrem Studium theoretisch mit TGs zu tun gehabt. Einige Stunden später rief Anke an und fragte, wenn wir uns mal treffen könnten, sie hätte da noch einige Fragen. Anke studiert Psychologie. Mal sehen, ob ich die beiden für das Projekt gewinnen kann.